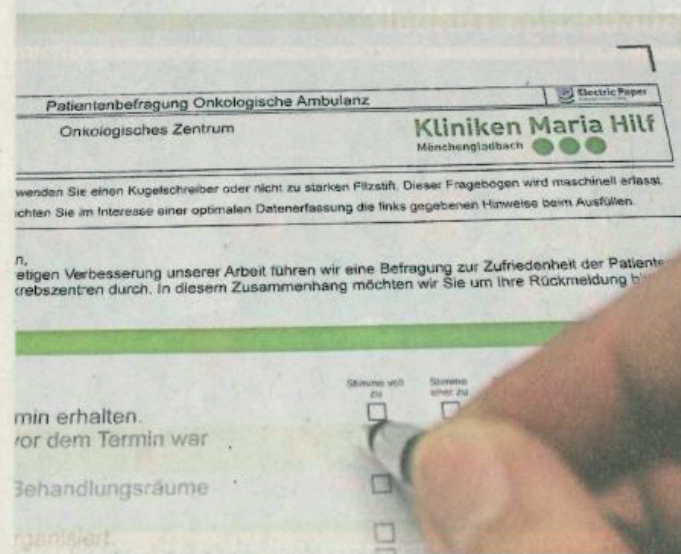


# Top-Noten für Krankenhaus Maria Hilf

Bei der Patientenbefragung im vergangenen Spätsommer bekamen die Kliniken Maria Hilf wieder exzellente Noten. Sowohl stationär, als auch ambulant fühlten sich die Befragten gut aufgehoben und kompetent betreut.

**Mönchengladbach.** Von Juli bis September 2017 wurden wieder die Patientinnen und Patienten des onkologischen Zentrums inklusive der Organkrebszentren der Kliniken Maria Hilf befragt. Rund 1 500 stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten beteiligten sich an der Befragung und beurteilten Aspekte wie die ärztliche und pflegerische Betreuung, die Organisation und Abläufe, die Behandlung und Räumlichkeiten sowie die Verpflegung. Auch bei der diesjährigen Patientenbefragung erzielten die Kliniken wieder exzellente Ergebnisse.

Ganze 99 Prozent der Befragten würden die Kliniken



Die Patienten gaben den Kliniken Maria Hilf sehr gute Bewertungen. Foto: KH Maria Hilf

Maria Hilf an Familie und Freunde weiterempfehlen.

„Es ist großartig, eine so positive Rückmeldung von den Patientinnen und Patienten zu erhalten. Dadurch wird unsere Arbeit nochmals wertgeschätzt.“, freut sich Geschäftsführer Prof. Dr. Andreas Lahm.

Die Ergebnisse sind in allen abgefragten Themen durchweg hervorragend. Der Spitzenwert zeigte sich in der Be-

wertung der Ärzte, die einen Notenschnitt von 1,10 auf der vierstufigen Bewertungsskala erhielten. Nahezu alle Umfrageteilnehmer gaben an, dass die Ärzte einen sehr kompetenten Eindruck machten.

Ebenso herausragende Werte ergaben die Fragen zur Fürsorglichkeit und Freundlichkeit des Personals (1,14), der Zufriedenheit durch die persönliche Betreuung durch die Ärzte (1,14) sowie die Pflege

(1,16) und das Gefühl, in den Kliniken Maria Hilf gut aufgehoben zu sein (1,17).

Die Stationsorganisation erzielte den Wert 1,27, was unter anderem eine außerordentliche Zufriedenheit mit der Organisation der Aufnahme (1,21) und der Regelmäßigkeit der stattfindenden Visiten (1,18) widerspiegelt.

Ebenso überragende Werte zeigten sich im Fragenkomplex „Aufklärung und Therapie“, der den Mittelwert 1,27 aufweist.

Auch die angeschlossenen Ambulanzen des Hauses haben gleichermaßen großartige Bewertungen erhalten. Besonders hervorzuheben im ambulanten Bereich sind die Schnelligkeit des Terminerhalts (1,22) und die Sauberkeit der Wartebereiche sowie die hervorragend ausgestatteten Behandlungsräume (1,12).

## FAKTEN

- Der Fragebogen im Stationären Bereich umfasste 49, im ambulanten 37 Fragen.